

Erwartungen französischer Investoren an Projekte in Deutschland



“ The true value of a product resides not in what it is, but in what it does. What is important is not the price of the bulb, but that of the light.”

Thomas Edison

Part 1

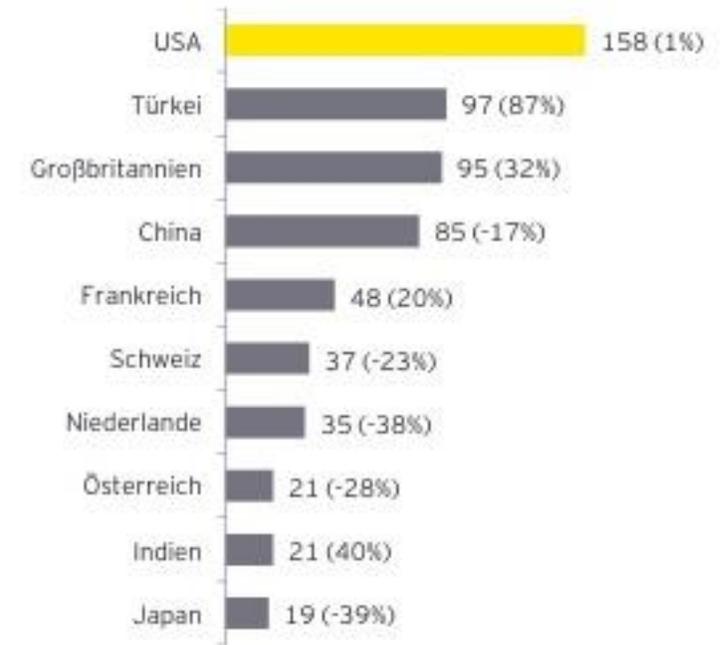
Situation französischer Investitionen in Deutschland in den letzten Jahren (Alle Branchen)



Direkt Investitionen

- Direktinvestitionen (Ohne M&A) in Deutschland : **Frankreich auf platz 5** , hinter China aber auch Türkei und GB –
- **48 angekündigten Investitionen aus Frankreich** während Türkei und GB zweimal mehr Projekte angekündigt haben.
- **die deutsche Unternehmen haben insgesamt 209 Projekte in Frankreich durchgeführt haben.** *Nach wie vor besteht ein erhebliches Ungleichgewicht zwischen Deutschland und Frankreich in bezug auf direkt investitionen.*

Nach Zahl der Projekte im Jahr 2022



Im vergangenen Jahr wurden in Deutschland etwas mehr Projekte US-amerikanischer Investoren gezählt, die damit weiterhin die mit Abstand wichtigste Investorengruppe stellen. Besonders stark gestiegen sind hingegen die Investitionen türkischer und britischer Unternehmen in Deutschland.

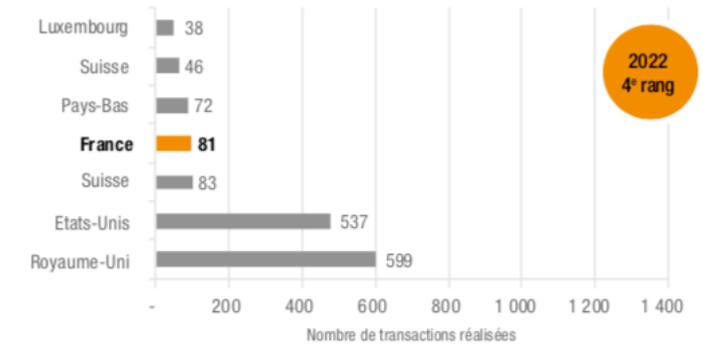
Source EY Consulting

M&A

- M&A-Transaktionen : **Frankreich auf platz 4 im Jahr 2022**
- **Der Großteil der grenzüberschreitenden Transaktionen** im Jahr 2022 wird in den Branchen IT/New Tech und in der Industrie (Automobil/Transport) getätigt.
- **Energiesektor : sehr geringe Investitionen**, nur 2 % der gesamten deutsch-französischen Deals.
- **Mangel an perspektiven** - Fokus auf die **strategische Überprüfung ihres Portfolios** und Suche nach **widerstandsfähigen Zielen oder solchen**, die eine **bessere Sicht auf die Zukunftsaussichten bieten**.
- **Rückgang der Investitionen** : die Zahl der grenzüberschreitenden Transaktionen zwischen Frankreich und Deutschland im Jahr 2022 um 22 % zurückgegangen ist

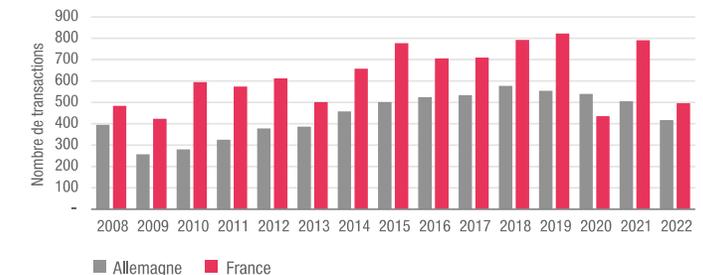
* Die erfassten Transaktionen umfassen die folgenden Vorgänge: Mehrheits-/Minderheitsbeteiligungen, Kapitalerhöhungen, Joint Venture (JV), Management Buy-Out (MBO) / Management Buy-In (MBI) / Institutionell Buy-Out (IBO), Aktienrückkäufe und Aktiensplits.

Classement des pays investissant en Allemagne : en nombre de transactions en 2022



Source PWC Consulting

Nombre d'opérations de capital-investissement en France et en Allemagne



Die Private-Equity-Aktivitäten sind in Frankreich im Jahr 2022 mit 300 Operationen weniger deutlich zurückgegangen und fielen damit auf das Niveau von 2013 zurück. Auf deutscher Seite ist der Trend ebenfalls rückläufig, allerdings weniger ausgeprägt, mit 100 Betrieben weniger, einem Rückgang von 17 % auf das Niveau von 2013..

Part 2

Warum sollten die Französischen Investoren in der Onshore-Windenergiebranche in Deutschland investieren?

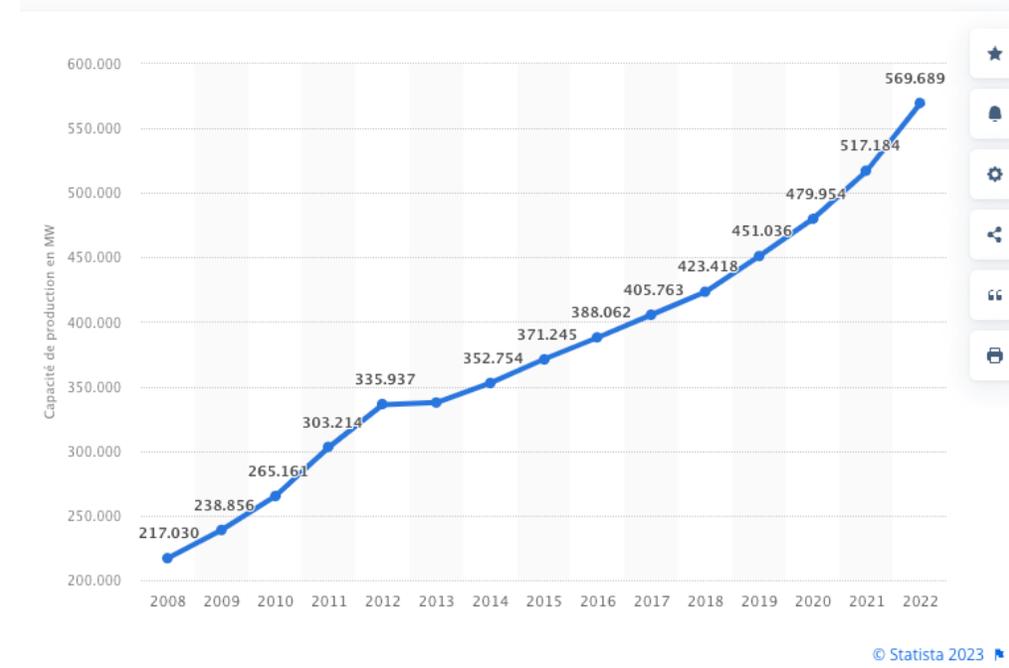
4 Gründe



1. Die Windindustrie boomt

- **Mitte 2023** : eine magische Marke, eine Million Megawatt waren weltweit installiert.
- **Ehrgeizige Ziele** sind von der Bundesregierung und EU festgesetzt worden.
- **Im Jahr 2030** soll nach den Plänen der Bundesregierung **80 Prozent des Stroms aus erneuerbaren Energien kommen**.
- In parallel, in Europa, **100 Gigawatt Wind und Solaranlagen müssen jedes Jahr bis zum Jahr 2030 installiert werden**, ein Anteil der Erneuerbaren Energie auf 42,5% der Stromversorgung, eine Verdoppelung des bisher Erreichten (von 569 GW Kapazität auf über 1000 GW).

Gesamtproduktionskapazität aus erneuerbaren Energien innerhalb der Europäischen Union zwischen 2008 und 2022.



Die Investitionen werden in den kommenden Jahren deutlich zunehmen. Unter Berufung auf die „Fit-for-55“-Gesetzgebung hat Europa in diesem Jahr seine Ziele nach oben korrigiert und den Anteil erneuerbarer Energien am Gesamtenergieverbrauch der EU bis 2030 auf 42,5 % erhöht.

2. Der Aufstieg des verantwortungsvollen Investierens

- Der Aufstieg des verantwortungsvollen Investierens/nachhaltigen Geldanlagen wird **maßgeblich über traditionelle Anlagemodelle hinausgehen.**
- **Der Wunsch, finanzielle Rentabilität mit positiven Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt zu verbinden.** Das wird mit den ESG Kriterien verschärft.
- Investoren in die Windenergie positionieren sich somit so, dass sie **nicht nur von den finanziellen Vorteilen dieser wachsenden Industrie** profitieren, sondern auch **die Risiken vermeiden, die mit Investitionen in traditionelle, umweltschädliche Industrien verbunden sind.**
- **Der Windenergiesektor wird von Investoren nicht mehr als marginale Nische wahrgenommen.** Diese Zeit ist vorbei.

3. Innovationskraft und Erfahrung der Deutschen Unternehmen

- **Windenergie treibt technologische Innovationen voran** und zieht damit Investoren an.
- **Fortschritte** im Design von Windkraftanlagen (Jetzt neue Modelle von 6.4 GW Kapazität), Energiespeichersystemen und intelligenten Managementlösungen **wirken sich positiv auf die Effizienz und Zuverlässigkeit dieser Energieform aus.**
- **Als führendes Land der Branche ist es seit Jahren** der erste Partner in Frankreich bei der Errichtung von Onshore- und Offshore-Windparks -
- **Raum für großartige deutsch-französische Partnerschaftsprojekte**, um diese Branche zu unterstützen und die gesetzten Ziele zu erreichen.
- Während sich die Windindustrie in Frankreich entwickelt, werden **Unternehmen nach und nach versuchen, Synergien mit deutschen Unternehmen und folglich in Deutschland zu investieren.** (Konzerne, aber auch industrielle Start-ups) - **Zum Beispiel: Lhyfe**



Lhyfe wurde 2017 von Matthieu Guesné gegründet und ist ein europäischer Konzern, der sich der Energiewende widmet und grünen und erneuerbaren Wasserstoff produziert und liefert.

4. Die zentrale geografische Lage Deutschlands in Europa

- **Deutschland kann ein Brückenkopf für Französischen Unternehmen** und Investoren sein, die einen Zugang zu mitteleuropäischen Länder und Osteuropa (MOEL), oder Nordischen Märkte in Skandinavien haben wollen.
- **Ein Produktionsstandort in Deutschland** ermöglicht es einem Unternehmen außerdem, seine Produkte mit dem Label „Made in Germany“ zu versehen –
- **Dies erleichtert auch den Zugang zu anderen Märkten weltweit erheblich**, da Deutschland ein führendes Land in der Windindustrie ist.

Part 3

**Welche Probleme sind aufgetreten?
Was sind die Fragestellungen?**



1. Die Bürokratie

- **Zu viele Bürokratie - Schleppende Genehmigungen - das Tempo in Bezug auf Ausbau des Windkraftanlagen ist für Investoren besorgniserregend** - *wie viele Unternehmen ziehen es vor, einen Markt, eine Investition oder eine Transaktion aufzugeben angesichts der Kosten für die Einhaltung von Vorschriften, oder der Umständlichkeit, alles zu dokumentieren.*
- **Neue Flächen stehen noch nicht in ausreichendem Maß bereit.** Der Antragsstau hemmt die Bauvorhaben - *Dazu kommen fehlende Ressourcen etwa in der Verwaltung und die unsichere Rechtslage durch die schwierige Abwägung zwischen Natur- und Klimaschutz, was vielen Projekten Klagen eingebracht habe*
- **Lieferkettenproblemen : um die großen Windrad-Bauteile zur Baustelle zu bringen, müssen die Firmen Schwerlasttransporte beantragen bei der Autobahn GmbH.** Doch da stauen sich im Moment zu viele Anträge.
- **Unterschiede zwischen Länder** in bezug auf Ausbau der Windanlagen.
- **Die neuen Anlagentypen** : mit den Dimensionen der Anlagen steigt allerdings auch der Flächenbedarf.

2. Die Frage der Produktion und Finanzierungskosten

- **Finanzierungskosten** : es geht nicht nur um die Produktionskosten, die streng von Rohstoffmaterialsteigerungen betroffen sind, es geht auch um die **Finanzierungskosten** mit steigenden Zinsen.
- **Für Investoren reicht jedoch nicht aus, Anteile an Erzeugern von Energieträgern**, es muss auch sichergestellt werden, dass die betreffenden Unternehmen Gewinne erwirtschaften können.

3. Die Frage des Mangels an Arbeitskräften

- Schon heute haben viele Unternehmen Probleme, **qualifiziertes Personal zu finden**.
- In den kommenden Jahren könnte sich die Situation noch drastisch verschärfen.

4. Die Frage der Müllprobleme

- **Die Entsorgungsbranche** in Deutschland fordert beim Bau von Windrädern **ein Umdenken, um das langfristige Müllproblem der Rotorblätter zu lösen**.
- Die mit Carbon oder Glasfaser verstärkten Teile **würden nach ihrer Demontage oft verbrannt oder im Ausland deponiert**.

Was kann konkret getan werden, um die Vision dieses Sektors von französischen Investoren zu verbessern?

Welche Antizipations- und Vorbereitungsarbeiten sind im Vorfeld notwendig, um Investoren und Stakeholders/Aktoren des regionalen oder lokalen Ökosystems zusammenzubringen, um die Beziehung zu festigen?



Bessere Kenntnisse der Märkte auf beiden Seiten des Rheins

- **Baden-Württemberg, Bayern oder Nordrhein-Westfalen, das ist EIN TEIL Deutschlands, nicht das ganze Land.** Die französische Investoren haben sich historisch auf die südlichen und westlichen Regionen Deutschlands konzentriert und sind im Norden und Osten immer noch schwach vertreten.
- **Kenntnis des lokalen Ökosystems** und der **Wertschöpfungsketten** sowie eine Vorstellung von den Organisationen nach Regionen. Das heißt die bestehende Industriestandorte neu entdecken, die Besonderheiten des deutschen Windmarkts besser verstehen –
- **Profilwert der Projekten** - Warum dieses Projekt? Welche Rendite kann man erwarten?
- **Wer sind die Hauptakteure?** *Industrielle, Regulierungsbehörden, Gemeinden, Vertreter der Zivilgesellschaft und der Wissenschaft, Digitalisierungsspezialisten, Monitoring-Spezialisten, Juristen, Turbinenhersteller, Planer, Betriebsführer....*
- Austausch bewährter Verfahren **zwischen Städten und Regionen im Rahmen von Partnerschaften, Zusammenarbeit zwischen Regulierungsbehörden.**
- **Dafür bedarf es weiterer Besuche und Veranstaltungen vor Ort zur Entdeckung der Branche und die Stakeholders in Norddeutschland.**

Unternehmerische Initiativen, nicht nur öffentlich.

Die Prüfung des Mehrwerts möglicher Projekte an der Schnittstelle möglicher Formen und Bereiche der Zusammenarbeit soll es ermöglichen, **zu konkreten Initiativen zu gelangen, deren Modalitäten sowie ein Zeitplan für die Umsetzung mit den verschiedenen betroffenen Akteuren festgelegt werden müssen.**

Bessere Vorbereitung in interkulturellen Projekten

- **Interkulturelle Projekte scheitern, weil wir uns nicht kennen oder wir uns schließlich zu spät kennen** – Wir sehen mehr das Negative als das Positive aneinander, wenn Projekte beginnen und Probleme auftauchen.
- **Ein deutsch-französisches Projekt muss von deutsch-französischen Experten unterstützt werden, um** Transaktionen und Projektmanagement zu erleichtern.
- Es besteht ein großer Bedarf an Wirtschaftsjuristen wie **der Anwaltskanzlei BNK** im Energiesektor, **um Risiken zu minimieren und sich ändernde Vorschriften zu verstehen** –
- Ein Bedarf auch an internationalen Beratungsunternehmen, die das nachhaltige Management **interkultureller Projekte unterstützen und erleichtern und dabei helfen, Innovationen in Ökosystemen zu verankern**

FAZIT

Über die Frage der Energiewende hinaus geht es darum, **unsere gegenüber den Amerikanern (IRA) und Chinesen bedrohte Wettbewerbsfähigkeit** noch stärker gemeinsam zu verteidigen.

Der beste Weg zur Innovation besteht auch darin, den Privatsektor in verschiedene Richtungen investieren zu lassen, um Lösungen anzubieten, die die Dekarbonisierung begleiten: Wasserstoff, erneuerbare Energien....

Die Energiekrise, die wir durchleben, zwingt uns, unsere Organisationen zu überdenken und durch die Bündelung unseres Know-hows wieder starke Verbindungen in dieser Branche aufzubauen.

Die Geschäftsführer der KMUS in Deutschland und Frankreich sind ein Faktor der europäischen Einheit. **Arbeitgeberverbände trafen sich kürzlich in Berlin,** um ein **pragmatischeres, schnelleres und unternehmerischeres Europa vorzuschlagen.**

Das ist was von Investoren erwartet wird, **um an neue Projekte in der Erneuerbaren Energien , beziehungsweise Windenergiebranche, teilzunehmen.**



Frankfurt at sunset

CB2i Consulting

Ihr Partner, der Ihnen hilft, im deutsch-französischen Kontext Sichtbarkeit und Agilität zu erlangen.

24, avenue de Robinson
92290 Chatenay-Malabry
Tel : + 33 (0) 1 46 30 08 51
Mobile : + 33 (0) 6 01 08 60 44
contact@cb2iconsulting.com
www.cb2iconsulting.com

